

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Mecklenburgs

Kirchenleitung

Az.:

Münzstraße 8-10, 19055 Schwerin

An alle Landessuperintendenturen zur
Weitergabe an die Kirchgemeinden

An die Dienste und Werke

12. August 2010

Auskunft bei Herrn Kirchenrat
Dr. Matthias de Boor

☎ (0385) 51 85-1 15

☒ (0385) 51 85-1 62

E-Mail: matthias.deboor@ellm.de

Jahr der Taufe 2011: Termine im 1. Halbjahr 2011

Liebe Schwestern und Brüder!

2011 wird innerhalb der Reformationsdekade der EKD in unserer Landeskirche als „Jahr der Taufe“ begangen. Die Kirchenleitung hat die von einer Arbeitsgruppe vorgelegten Vorhaben jetzt bestätigt und darum gebeten, dass die Öffentlichkeit, Gemeinden, Dienste und Werke rechtzeitig darüber informiert werden. So kann das Jahr der Taufe langfristig in die Planung der landeskirchlichen und kirchgemeindlichen Vorhaben für 2011 aufgenommen werden, es in bereits bestehende Angebote integriert oder neue Formen der Zusammenarbeit gefunden werden, etwa mit diakonischen Einrichtungen und ihren Mitarbeitenden, Kindertagesstätten oder Schulen. Nachhaltigkeit wird gefördert und die zusätzliche Arbeitsbelastung verringert.

Ziel des Jahres der Taufe ist, dass in Kirche und Gesellschaft die Bedeutung der Taufe als einmaliges Eingangsritual des christlichen Glaubens neu in den Blick kommt.

Der Tauf- und Lehrauftrag an die Kirche (Matthäus 28) verpflichtet, verständliche Zugangsmöglichkeiten zur Taufe zu eröffnen.

Wir haben eine besondere Verantwortung in der Begleitung von Kindern, Eltern und Paten sowie von Jugendlichen und Erwachsenen, die nach der Taufe fragen. Die Einladung zur Taufe erreicht bestimmte gesellschaftliche Gruppen, wie z. B. Alleinerziehende, Jugendliche im Konfirmandenalter und Kinder in religionsverschiedenen Familien kaum noch.

Die Anzahl der Taufen ist seit Jahren stabil, ebenso der hohe Anteil von Erwachsenentaufen. Das Jahr der Taufe hat nicht das Ziel, die Zahl der Taufen kurzfristig zu steigern. Innerhalb und außerhalb der Kirche kann der Wert der Taufe als Annahme der Gnade Gottes, als erfahrbare „Freiheit eines Christenmenschen“ und Hoffnung über den Tod hinaus, bewusst werden. Kirchlichen Mitarbeitenden wird bewusst, welchen „Schatz“ sie mit der Taufe zu bewahren und weiterzugeben haben.

Über folgende Vorhaben möchten wir bereits jetzt informieren.

1. Am **1. Sonntag nach Epiphania, am 9. Januar 2011**, wird im Evangelium an die Taufe Jesu erinnert. Vorgeschlagen wird, dass an diesem Sonntag in den Gemeinden

Gottesdienste zum Beginn des Jahres der Taufe gefeiert werden. Ein Gottesdienstentwurf, der verschiedene mecklenburgische Gemeindesituationen berücksichtigt, wird von einer kleinen Gruppe zurzeit erarbeitet und allen im Oktober 2011 zugesandt.

2. Für den Sonntag **Quasimodogeniti, den 1. Mai 2011**, wird ebenso ein Entwurf für einen Taferinnerungsgottesdienst vorbereitet, wie er schon in vielen Gemeinden mit guten Erfahrungen gefeiert wird.
3. Die EKD schlägt vor, **Pfingstmontag, den 13. Juni 2011**, zu regionalen Tauffesten nach dem Loccumer Modell einzuladen.
(<http://www.kirche-im-aufbruch.ekd.de/praxis/kasualien/taufe/10036.html>)

Alle diese Termine können natürlich örtlich variiert werden.

4. Das Jahr der Taufe ist auch Jahreskonventsthema 2011. Das Kirchliche Bildungshaus bietet dazu eine Fortbildung an: „Aus dem Vollen schöpfen“, Seminarwerkstatt zur Taufe vom **28. Februar - 3. März 2011**, ebenso vor Ostern einen Kurs „Religion mit Suchenden“.
Auch andere Einrichtungen werden Angebote machen.
5. Aufbauen können wir auf die Erfahrungen mit einem Jahr der Taufe in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland. Dort erreichten örtlich vorbereitete **Ausstellungen zur Taufe** eine große Wirkung. Warum sollte das in Mecklenburg nicht auch gelingen? Hierzu wird es Vorbereitungs-material geben.
6. Die Pommersche Evangelische Kirche hat einen mehrjährigen Prozess „Ja(hr) zur Taufe“ in Gang gesetzt. (www.kirche-mv.de/Jahr zur Taufe). Uns liegt an einer Vernetzung. Zum Thementag Taufe am 25.09.2010 kann sich auch aus Mecklenburg angemeldet werden.

Wir freuen uns, wenn Sie sich in das Jahr der Taufe 2011 einbringen und sich dabei durch Materialien und Ideen der EKD und aus unserer Landeskirche unterstützen lassen.

Rückfragen und Hinweise nimmt die Arbeitsgruppe, zu der Susanne Prill, Roland von Engelhardt, Christian Höser, Cornelia Mikolajczik, Roger Thomas, Felicitas Rohde-Schaeper, Bettina von Wahl, Tilman Baier, Dr. Matthias Kleiminger, Irene de Boor, Klaus-Dieter Kaiser, Friederike Jaeger und als Gäste, Carsten Heinemann, Tilman Baier und Martin Wiesenberg gehören, gerne entgegen.

Mit freundlichen Grüßen von der Kirchenleitung

Dr. Matthias de Boor
Referent der Kirchenleitung